

SV Ballenberg - FC Donebach 1:2

Die erste Halbzeit der Partie lässt sich auf zwei Freistöße reduzieren. Nach guter Anfangsphase von Donebach gingen die Gäste in der 11. Minute durch einen Freistoß aus seitlicher Position verdient in Führung. Danach hätte Donebach erhöhen können, bevor Ballenberg besser ins Spiel kam und seinerseits hätte ausgleichen müssen. Kurz vor der Pause war es A. Rüttenauer, der den Ausgleich wiederum durch ein Freistoßtor erzielte. In der 58. Minute verhielt sich Ballenberg zu naiv, denn als ein Spieler am Boden lag, spielten die Gäste weiter und gingen erneut in Führung. Ballenberg drückte noch auf den Ausgleich, doch viele gute Möglichkeiten wurden vergeben.

TV Hardheim - FC Zimmern 8:3

Einen "Tag der offenen Tore" sahen die Zuschauer in Hardheim. Bereits in der 9. Spielminute gingen die Gäste durch einen abgefälschten Freistoß in Führung. Der TVH brauchte bis Mitte der ersten Halbzeit, um ins Spiel zu kommen. In der 30. und 38. Minute erzielte Gosner zwei sehenswerte Tore zur Führung. A. Berg erzielte kurz darauf das 3:1. In der zweiten Halbzeit schoss der TVH drei weitere Treffer zum zwischenzeitlichen 6:1. Nachdem die Gastgeber die Zügel etwas schleifen ließen, erzielten die Gäste zwei Tore zum 6:3. Der TVH nahm darauf in der Schlussphase das Tempo wieder auf und erhöhte zum 8:3 Endstand. Torschützen des TVH: Ujhelyi (3), Gosner (2), Berg (2), Mahmutovic (1).

FV Laudenberg - Spvgg. Hainstadt 2:2

Die Gäste begannen druckvoll und der FVL hatte in den Anfangsminuten alle Hände voll zu tun. Nach 15 Minuten setzten die Platzherren mit einem Lattenschuss das Signal in Richtung Angriff. In der Folgezeit stand der Gästetorhüter im Mittelpunkt, der einige platzierte Torschüsse entschärfte, ehe Pföhler in der 20. Minute ins kurze Eck zum 1:0 traf. Kurz vor der Pause zeigte der Unparteiische im Strafraum des FVL überraschend auf den Elfmeterpunkt. Nachdem Hüskens abwehren konnte, verwandelten die Gäste die Wiederholung des Strafstoß zum Ausgleich. Nach Wiederbeginn war die Spvgg. zunächst besser und ließ die einheimische Abwehr in der 56. Minute bei einem Sololauf zum 1:2 nicht gut aussehen. In der letzten halben Stunde erkämpfte sich der FV wieder Feldvorteile. Müller beförderte per Kopf einen Eckball zum verdienten Ausgleich ins Netz.

FC Bödighheim - VfR Gommersdorf II 6:1

Der FC Bödighheim verteidigte mit einer überzeugenden spielerischen Leistung die Tabellenführung. Das erste Tor erzielten allerdings die Gäste. Postwendend gelang den Germanen durch einen von Tugay Altinyaldiz sicher verwandelten Foulelfmeter der Ausgleich. Infolge einer schönen Kombination erzielte Mustafa Sevren in der 13. Minute den Führungstreffer. Im Anschluss erspielten sich die Gastgeber Chancen im Minutentakt. Mit einem für den guten Gästetorwart unhaltbaren Volleyschuss erhöhte T. Altinyaldiz auf 3:1. Nach dem Wiederanpfiff gingen es die Gastgeber etwas gemächlicher an. Es dauerte bis zur 64. Minute, ehe Davut Satilmis das 4:1 markierte. Sieben Minuten später ließ T. Altinyaldiz mit seinem dritten Treffer das 5:1 folgen. Die einzige Chance der Gäste in Halbzeit zwei machte FC-Keeper Tobias Radefahrt zunichte. Den Schlusspunkt einer fairen Begegnung setzte Benny Schimpf mit dem 6:1 (81.).

SV Waldhausen - SV Rippberg 1:1

Das Spiel der Tabellennachbarn stand auf keinem hohen Niveau. In der 2. Minute prüfte der SVW den Gästetorwart, doch das war es für lange Zeit. Der RSV hatte in der 15. Minute seine erste Chance, doch der Ball ging über das Tor. Das Spiel plätscherte so vor sich hin mit vielen technischen Unzulänglichkeiten und praktisch aus dem Nichts fiel in der 39. Spielminute das 1:0. Bezeichnend: durch einen direkt verwandelten Freistoß. In der zweiten Hälfte war Rippberg zunächst dem 2:0 näher als der SVW dem Ausgleich. Erst in der letzten Viertelstunde zeigte der SVW sein Kämpferherz und nach einer Eckballserie drückte Johannes Wendel den Ball zum 1:1 über die Linie. Ein verdientes Remis, denn an diesem Tag hatte keine der beiden Mannschaften den Sieg verdient.

SG Erfeld/Gerichtstetten - SV Wettersdorf/Glashofen 2:0

Im vierten Anlauf schaffte die SG ihren ersten Heimsieg. Der ersten Schreckschuss kam in der 8. Minute von den Gästen, als ein Kopfball den Pfosten streifte. Die SG wusste durch schönes Spiel zu gefallen, wirkte jedoch im Abschluss unkonzentriert. Nach dem Seitenwechsel übernahm die SG eindeutig das Kommando und Eichberger erzielte in der 65. Minute den erlösenden Führungstreffer. Als in der 87. Minute Nexhat noch das 2:0 gelang, war die Partie praktisch entschieden. In der Schlussphase boten sich beiden Seiten mehrere klare Torchancen, doch es blieb beim verdienten 2:0.

VfL Eberstadt - Eintracht Walldürn 0:3

Mit der Eintracht, die durch fünf Landesligaspieler verstärkt wurde, stellte sich eine spielstarke Mannschaft vor, die den VfL gleich unter Druck setzte. Bereits in der 8. Minute traf F. Buschmann zur Führung für die Gäste. Mit zunehmender Spieldauer befreite sich der VfL von dem Druck, ohne jedoch Torchancen vorzuweisen. Nach der Pause hatte der VfL in der 54. Minute durch P. Frey eine Großchance zum Ausgleich, die jedoch durch einen Gästespieler auf der Torlinie vereitelt wurde. Besser machte es Walldürn in der 60. durch Stefan Berberich, der auf 0:2 erhöhte. Ein verwandelter Elfmeter durch Turra in der 86. Minute brachte den 0:3-Endstand. Anzumerken ist noch die sehr souveräne Leistung des Schiedsrichters.